



N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Sitzung des
Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Breckenheim
am Dienstag, 18. Januar 2011
Vereinshaus Breckenheim,
Lärchenstraße 2, Wiesbaden-Breckenheim

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Nach Eröffnung der Sitzung stellte der Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gemäß § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) und die Beschlussfähigkeit gemäß § 53 HGO in Verbindung mit § 82 HGO fest.

Von der Verwaltung waren anwesend:

Herr Kern (Ortsverwaltung Breckenheim)

Ferner anwesend:

30 Bürgerinnen und Bürger
2 Pressevertreter

Die Niederschrift umfasst 5 Seiten.

Anlagen, die der Niederschrift beigelegt sind:

- Tagesordnung ohne Anlagen
- Anwesenheitsliste
- Beschlüsse Nr. 0001 bis 0007

Scharf
Ortsvorsteher

Kern
Schriftführer

**Seite 2 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Breckenheim am 18. Januar 2011**

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 1

0001

Geschäftsordnungsangelegenheiten

Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Niederschrift

Der Niederschrift wird in der vorliegenden Form zugestimmt.

Mitteilungen

1. Schreiben von Stadtrat Seibert vom 29.12.2010 betreffend Siedlungsentwicklung, Beschluss-Nr. 0031
2. Herr Scharf berichtet vom aktuellen Sachstand zu seniorengerechten Wohnen in Breckenheim und dem Treffen der Interessenten mit der SEG
3. Herr Scharf berichtet von den Aktivitäten BI „Pro Breckenheim gegen Fluglärm“
4. Schreiben von Stadtrat Janke vom 29.12.2010 betreffend der Lärminderungsplanung
5. Herr Scharf teilt mit, dass die mobile Jugendarbeit einen neuen Jugendcontainer aufgestellt hat
6. Herr Scharf berichtet vom Sachstand betreffend der unterschiedlichen Straßenbeleuchtung in Breckenheim
7. Herr Kern teilt mit, dass Grünschnittarbeiten am Feldweg verlängerte Alte Dorfstraße zur Schutzhütte durchgeführt werden
8. Der Ortsvorsteher bietet die nächste Bürgersprechstunde am 24.02.2011 an, der Ortsbeirat tagt wieder am 01.03.2011

Tagesordnungspunkt 2

0002

10-V-67-0020

Stadträtin Thies, Stadtrat Prof. Dr.-Ing. Pös

Friedhofsentwicklungsplan für die Friedhöfe der Landeshauptstadt Wiesbaden

Der Ortsbeirat Wiesbaden-Breckenheim nimmt die Sitzungsvorlage zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Breckenheim am 18. Januar 2011**

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 3

0003

Sachstand Kunstrasenplatz

Nach einem gemeinsamen Gespräch des Ortsbeirates und Leiters der Ortsverwaltung mit den Vertretern des Turnvereins Breckenheim, der Grundschule Breckenheim und des WFC Phoenix Breckenheim macht der Ortsbeirat deutlich, dass einstimmig einer Aufnahme in die Prioritätenliste für einen Kunstrasenplatz unter Berücksichtigung der Anforderungen für die Leichtathletikanlagen des Schul- und Vereinssports zugestimmt wird.

Aus dem Gespräch ergeben sich aufgrund der jetzigen Situation und Nutzung folgende Anforderungen:

1. Der Sportplatzzustand (Tennenplatz) ist sehr schlecht und der Platz nur noch eingeschränkt nutzbar. Die Substanz des nahezu 40 Jahre alten Platzes entspricht nicht mehr den Anforderungen der DIN 18035 für Tennenplätze und würde gegebenenfalls eine neue DIN gerechte Herstellung von Grund auf mit den entsprechenden erheblichen Kosten notwendig machen. Das Verletzungsrisiko bei dem jetzigen Sportplatzbelag ist erheblich.
2. Ein Kunstrasenplatz wäre für die Nutzung durch Fußballmannschaften ideal.
3. Auf der Sportplatzfläche finden zurzeit gleichzeitig auch die leichtathletischen Übungsstunden und Wettbewerbe des Turnvereins sowie der Grundschule Breckenheim statt, da auf Grund des Geländezuschnitts neben dieser Sportplatzfläche mit Ausnahme einer Weitsprunggrube und eines Kugelstoßrings keine weiteren Leichtathletikeinrichtungen möglich sind.
4. Auf der Sportplatzfläche oder auf einer neuen Leichtathletikanlage müssten folgende Nutzungen weiterhin möglich sein:
 - a. Für den Schulsport Training und Durchführung der Bundesjugendspiele mit 50-Meter-Laufbahnen, einer 200-Meter-Rundbahn und Ballweitwurf; die Bundesjugendspiele sind von der Schule verpflichtend durchzuführen.
 - b. Für den Vereinssport müssen neben den Möglichkeiten für den Übungsbetrieb Leichtathletikeinrichtungen für die Wettbewerbe des Sportabzeichens sowie des Mehrkampfabzeichens des Deutschen Leichtathletikverbandes gegeben sein (75-Meter-Bahn, 200-Meter-Rundbahn, Ball- und Schleuderballwurf).
 - c. Für den Schul- und Vereinssport werden diese Einrichtungen zurzeit auf der Sportplatzfläche abgestreut. Erhalten werden müssen weiterhin eine Weitsprunggrube und ein Kugelstoßring.
5. Bei der Prüfung wie und wo sich die Leichtathletikdisziplinen ausgeführt werden können, wird vorgeschlagen, die Herstellung einer Leichtathletikanlage auf einer Grundstücksfläche in der nordwestlichen Gewann hinter der Sporthalle durchzuführen.
6. In einem Schreiben vom 26.11.2010 des Oberbürgermeisters wird darauf hingewiesen, dass bei Sportflächenneugestaltungen auch die Nutzungen für den Schulsport sowie Funktion der technischen Einrichtungen berücksichtigt werden.

**Seite 4 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Breckenheim am 18. Januar 2011**

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 4

0004	11-O-09-0001	CDU-Fraktion
------	--------------	--------------

Verbesserung der Erkennung des südlichen Kreisels Breckenheim an der L3017

Der Ortsbeirat möge beschließen, den Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden zu beauftragen das Hessische Amt für Straßen- und Verkehrswesen um Prüfung zu bitten, wie die Erkennung des südlichen Kreisels Breckenheim an der L 3017 für Autofahrer verbessert werden kann.

Der oben genannte Kiesel wurde in der Vergangenheit häufiger, zuletzt im Dezember 2010, von Kraftfahrzeugen überfahren, weil er zu spät erkannt wurde. Insbesondere bei Dunkelheit würden sich die Lichter der auf der Autobahn fahrenden Fahrzeuge irritierend für den zum Kiesel führenden Verkehr auswirken.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Tagesordnungspunkt 5

0005

Verfügun gsmittel

Der Ortsbeirat finanziert aus den Verfügungsmitteln

1. Den hälftigen Kostenanteil vom Neujahrsempfang in Höhe von bis zu 200,--€

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

2. Die Übernahme der Kosten für die Durchführung eines Regelseminars für die Breckenheimer Jugendgruppe der Mobilen Jugendarbeit in Höhe von ca. 800,-- wird zurückgestellt.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimme 2 Nein-Stimmen

3. Die Übernahme der Kosten für die Anschaffung eines längeren Lautsprecherkabels für die Beschallungsanlage im Vereinshaus in Höhe von bis zu 100,--€

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimme 2 Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 6

0006

Verschiedenes

Es erfolgten keine Wortmeldungen.

**Seite 5 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Breckenheim am 18. Januar 2011**

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 7

0007

**Erweiterung der Nahversorgung durch REWE-Getränkemarkt
Vorabergebnisse der Schallimmissionsprognose**

Das vom Investor der REWE beauftragte Ingenieurbüro hat die Vorabergebnisse der Schallimmissionsprognose in einem Schreiben vom 17.01.2011 zusammen gefasst.

Obwohl daraus ersichtlich ist, dass es keine Notwendigkeit zur baulichen Einhausung der Getränkeanlieferung gibt ist die REWE bereit, diese Maßnahme trotzdem durchzuführen, was eine Verbesserung zur heutigen oberirdischen Anlieferung bedeutet.

Der Ortsbeirat bittet, nunmehr die weiteren Planungsschritte einzuleiten und den Ortsbeirat über den Sachstand zu informieren.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig